

# HIGELA

Hitzeresiliente und Gesundheitsfördernde  
Lebens- und Arbeitsbedingungen  
in der stationären Pflege

Felix Bittner

# Ziel: Hitzeresilienz der Beschäftigten und Bewohnenden in der stationären Pflege stärken



Bewohner\*innen von Pflegeeinrichtungen sind aufgrund von Anpassungsschwierigkeiten und Vorerkrankungen oft besonders gefährdet



Beschäftigte in der Pflege werden durch zunehmende Hitze zusätzlich belastet

# Start in fünf Projektregionen, Projektlaufzeit drei Jahre

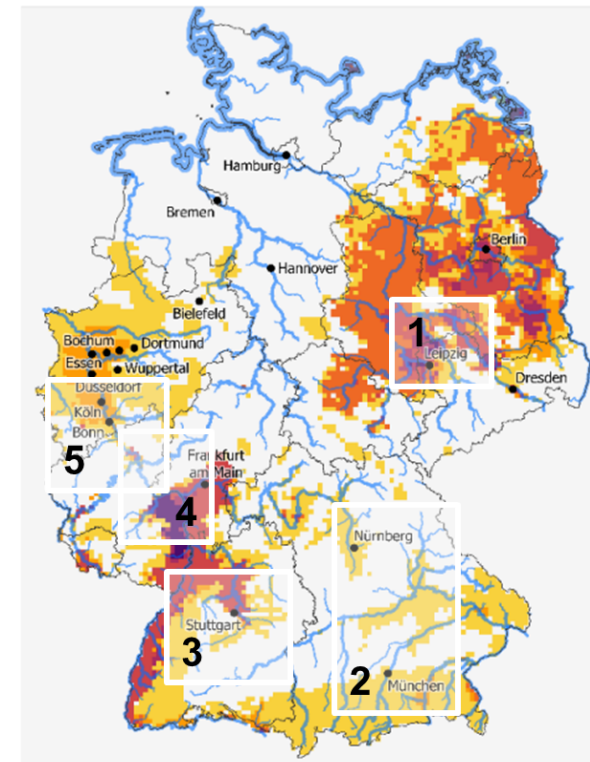
Kooperationsprojekt des AWO Bundesverbands e.V.  
und KLUG, gefördert vom BKK Dachverband

Drei Jahre Projektlaufzeit: November 2022 –  
Dezember 2025

Projektstart mit circa 30 Einrichtungen in fünf  
Projektregionen (AWO Bezirksverbände) mit  
besonders vielen klimatischen Extremen

- Oberbayern
- Sachsen-West
- Mittelrhein
- Rheinland
- Württemberg

## Klimatische Hotspots 2031 - 2060



Quelle: Umweltbundesamt (2021): Klimawirkungs- und  
Risikoanalyse 2021 für Deutschland

# Fokus der ersten Projektphase: Kurzfristig umsetzbare Maßnahmen zur Entlastung und Vorbereitung auf Hitzeereignisse



Umstellen der Berufskleidung



Identifikation kühler Räume



Anpassung der Ernährung



Umstellen von Tagesabläufen

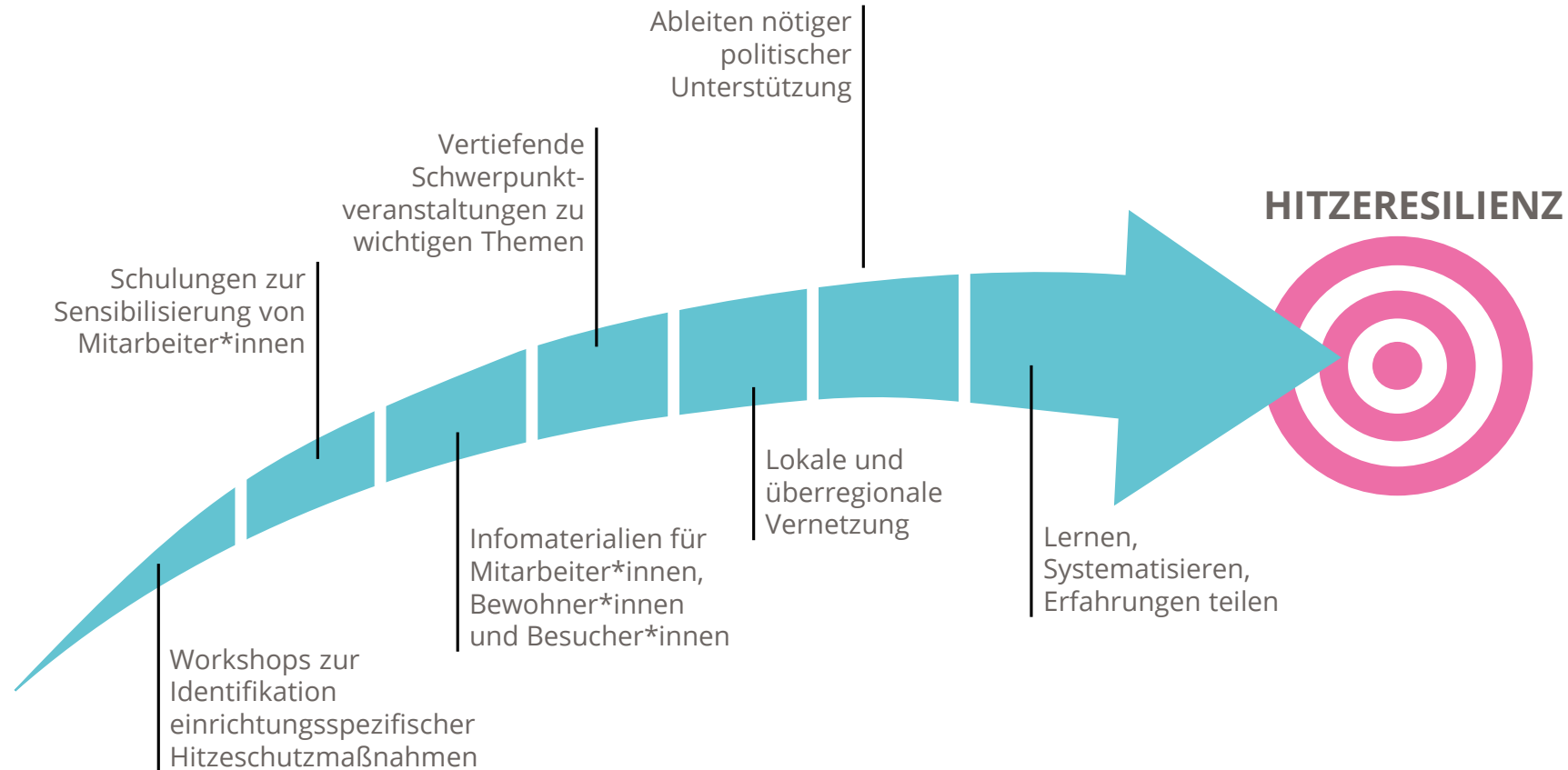


Sensibilisierung von Beschäftigten, Bewohner\*innen und Besucher\*innen

**→ Ziele sind sowohl eine kurzfristige Entlastung, als auch die Vorbereitung auf heiße Tage und Hitzewellen**



# Verschiedene Interventionen mit dem Ziel der Hitzeresilienz



# Kontakt:

**Felix Bittner**

**[felix.bittner@klimawandel-gesundheit.de](mailto:felix.bittner@klimawandel-gesundheit.de)**

KLUG – Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit  
e. V.  
Cuvrystr. 1, 10997 Berlin  
[kontakt@klimawandel-gesundheit.de](mailto:kontakt@klimawandel-gesundheit.de)